

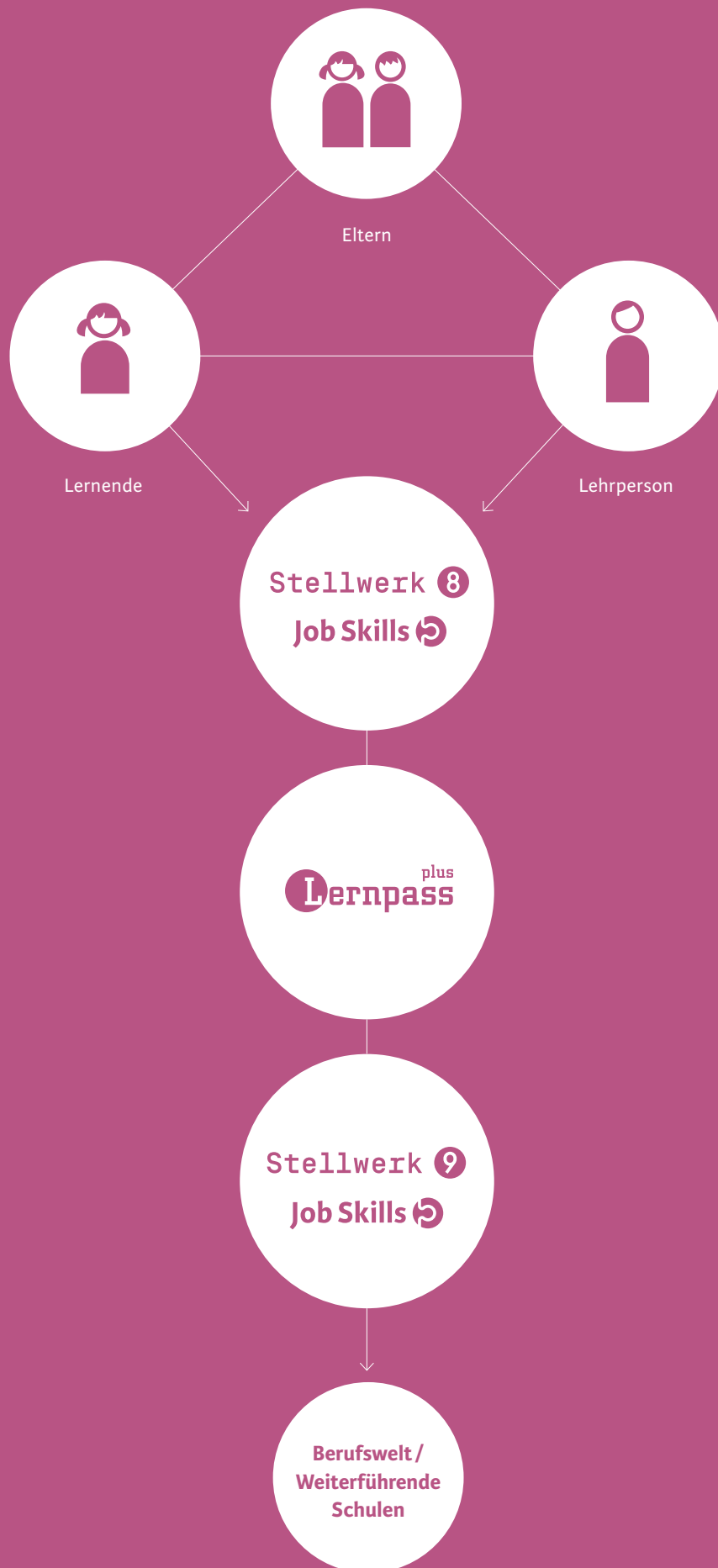
Stellwerk

Information zu Stellwerk 2.0

für Lehrpersonen, Schülerinnen und
Schüler, Eltern und weitere Interessierte

Stellwerk ist ein standardisiertes Testsystem, das schulische Fähigkeiten objektiv vergleichbar macht und losgelöst vom besuchten Schultyp ausweist. Stellwerk 8 wird in vielen Deutschschweizer Kantonen in den Fächern Mathematik, Deutsch, Französisch, Englisch sowie Natur und Technik (ab Schuljahr 2022/23) durchgeführt, als Standortbestimmung im Rahmen des Berufswahlprozesses.

Das Lernfördersystem Lernpass plus unterstützt die Schülerinnen und Schüler laufbahnbezogene Schwerpunkte zu setzen, um beispielsweise in Mathematik und Deutsch ihre persönlichen Lernziele zu erreichen und zu überprüfen. Die Profilvorgaben verschiedener Lehrberufe können dabei als Orientierungshilfe dienen.



Stellwerk

Mit der Standortbestimmung Stellwerk die schulischen Kernkompetenzen messen.

→ stellwerk.ch

Stellwerk ist ein standardisiertes Testsystem, das losgelöst vom besuchten Schultyp schulische Kernkompetenzen objektiv vergleichbar macht. Der förderorientierte Test zeigt den Schülerinnen und Schülern im Stellwerkprofil ihre Kompetenzen auf. Daraus lassen sich Massnahmen für eine wirkungsvolle Förderung ableiten.

Stellwerk 8 wird in vielen Deutschschweizer Kantonen in der Mitte der 2. Oberstufe (3. Zyklus) als individuelle und vergleichbare Standortbestimmung eingesetzt. Mit Stellwerk 9 stellen die Schülerinnen und Schüler ihren Lernfortschritt und ihr schulisches Wissen und Können am Ende der Volksschule fest.

Der Lehrplan 21 als Testgrundlage

Stellwerk überprüft in den fünf Fächern Mathematik, Deutsch, Natur und Technik, Französisch und Englisch schulisches Wissen, Fertigkeiten und Anwendungen. Der Lehrplan 21 bildet die Testgrundlage. Auf der Basis der überprüfbaren Kompetenzstufen wurde der Aufgabenpool entwickelt und anschliessend normiert.

Stellwerk ist ein adaptiver Test

Im Unterschied zu traditionellen Tests beeinflusst das Lösungsverhalten der Lernenden den Testverlauf. Nach jeder gelösten Aufgabe wählt das System eine neue Aufgabe mit angepasstem Schwierigkeitsgrad. Lernende mit grossen Fähigkeiten bearbeiten nach kurzer Zeit schwierige Aufgaben. Umgekehrt lösen Lernende mit weniger Fähigkeiten einfachere Aufgaben. Das System schliesst den Test ab, wenn eine verlässliche Aussage zu den Kompetenzen der Lernenden gemacht werden kann. Komplexe wissenschaftliche Berechnungen und innovative IT-Lösungen ermöglichen dieses Testverfahren.

Die Interpretation des Stellwerk-Profiles

Das individuelle Testergebnis eines Schülers oder einer Schülerin wird auf einer normierten Skala von 200 bis 800 Punkten abgebildet. Das erzielte Ergebnis kann nun im sozialen und förderorientierten Vergleich beurteilt werden. Die Grafik erlaubt eine Einschätzung in Bezug auf die Vergleichsgruppe (sozialer Vergleich), die Fähigkeiten der Lernenden werden mit Kompetenzbeschreibungen und Aufgabenbeispielen veranschaulicht (förderorientierter Vergleich).

Lernpass plus

→ lernpassplus.ch

Kompetenzen vertiefen und ausbauen

Lernpass plus ist das Lernfördersystem für den gesamten dritten Zyklus und ist auf die individuelle Förderung ausgerichtet. Lehrpersonen nutzen die auf den Lehrplan 21 ausgerichtete Online-Plattform vielfältig im Unterricht. Lernpass plus unterstützt die Schülerinnen und Schüler, auch berufswahlbezogene Schwerpunkte zu setzen, um beispielsweise in Mathematik und Deutsch ihre persönlichen Lernziele zu erreichen. Die Lehrperson berät, begleitet und kontrolliert den Lernprozess.

- Mit standardisierten Orientierungstests am Computer werden Lernstand und Lernfortschritt ausgewiesen.
- Auf der Grundlage der ausgewiesenen Kompetenzen im Orientierungstest stellt das Lernfördersystem individuelle Aufgabensets zusammen.
- Mit dem Lernjournal wird das eigenverantwortliche Lernen der Schülerinnen und Schüler unterstützt und der Lernprozess dokumentiert.

Jobskills

Profilvorgaben verschiedener Lehrberufe als Orientierungshilfe.

→ jobskillsplus.ch

Auf der Plattform jobskillsplus.ch können die Schülerinnen und Schüler ihr Stellwerkprofil mit den Profilvorgaben verschiedener Lehrberufe vergleichen. Sie nutzen die Orientierungshilfe, um in Gesprächen mit Lehrpersonen, Eltern und Berufsberatung die Ergebnisse des Vergleichs in die Förderplanung einzubeziehen. Expertinnen und Experten an der Nahtstelle von der Volksschule zur Arbeitswelt haben wissenschaftliche Fakten und Erfahrungswerte genutzt und die schulischen Anforderungen definiert. Diese Vorgaben dienen als Information und können zusätzliche Impulse für die Planung der nächsten Schritte geben.

Stellwerk-8-Profil

Stellwerk 8 als vergleichbare Standortbestimmung

Stellwerk führt zu einer sehr präzisen Rückmeldung in den ausgewiesenen Fach- und Kompetenzbereichen. Das Testergebnis erhalten die Schülerinnen und Schüler in Form eines persönlichen Profils.

Im Stellwerkprofil wird das Testergebnis für jeden Fachbereich mit einem Gesamtwert ausgewiesen. Dieser Wert wird auf Grund von allen im Fachbereich bearbeiteten Testaufgaben berechnet und wird wie die Werte in den Kompetenzbereichen auf der Skala von 200 – 800 Punkten ausgewiesen. Das Vertrauensintervall – gekennzeichnet durch die gestrichelten Linien – weist auf mögliche Abweichungen des ausgewiesenen Wertes hin. Die Verlaufskurve zeigt die Verteilung der Testergebnisse bei der Normierung und ermöglicht den Lernenden den Vergleich innerhalb der Jahrgangsstufe.

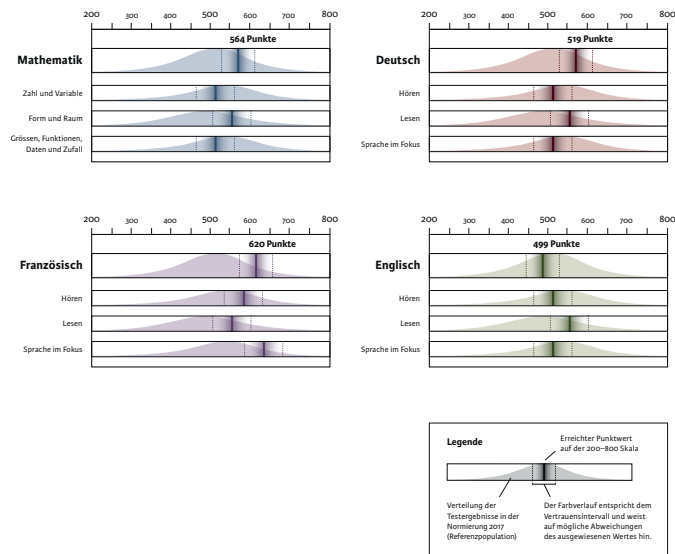
Stellwerk 8

lernpassplus.ch

Herbst 2020

Mara Muster
Musterlingen

6.10.2020



Die Klassenlehrperson bestätigt, dass der Test gemäss geltenden Rahmenbedingungen durchgeführt wurde.

Bemerkungen

St. Gallen, 6. Oktober 2020

Die Klassenlehrperson

Interpretationshilfen unter lernpassplus.ch

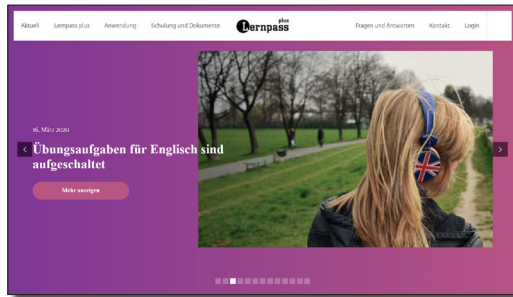
Profilcode: 70085874829

Stellwerk-8-Profil

- Im Beispiel-Profil weist die Schülerin Mara im Fachbereich Deutsch 519 Punkte aus und liegt ganz wenig über der Mitte.
- 560 Punkte bedeuten, dass rund 30 Prozent der Schülerinnen und Schüler ein höheres Testergebnis im Fachbereich Deutsch erreichen.
- Mehr als 700 Punkte bedeuten, dass rund 2.5% der Schülerinnen und Schüler ein noch höheres Testergebnis im Fachbereich Deutsch erreichen.
- 400 Punkte bedeuten, dass rund 16 Prozent der Schülerinnen und Schüler ein tieferes Testergebnis im Fachbereich Deutsch erreichen.
- Weniger als 300 Punkte bedeuten, dass noch rund 2.5% der Schülerinnen und Schüler ein tieferes Testergebnis im Fachbereich Deutsch erreichen.

Als Beilage im Bewerbungsdossier ergänzt das Stellwerkprofil die umfassende Beurteilung in Form von Zeugnisnoten, Referenzen der Lehrpersonen und Schnupperlehren.

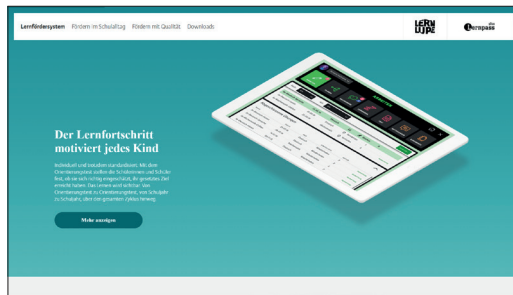
Detaillierte Informationen, Downloads und Beispiele



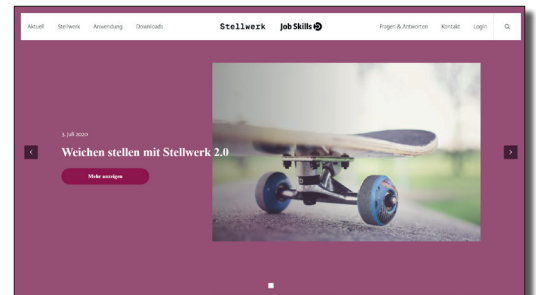
lernpassplus.ch



jobskillsplus.ch



lernfoerdersystem.ch (ab Februar 2021)



stellwerk.ch (ab Februar 2021)

